

Schriftlicher Bericht

**des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen
(15. Ausschuß)**

**über den von der Bundesregierung zur Unterrichtung vor-
gelegten Vorschlag der Kommission der Europäischen Gemein-
schaften für eine Richtlinie des Rats zur Angleichung der
Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Messung der
Schüttdichte von Getreide**

— Drucksache V/3141 —

A. Bericht des Abgeordneten Opitz

Der obengenannte Richtlinienvorschlag der Kommission wurde vom Herrn Präsidenten mit Schreiben vom 15. Juli 1968 an den Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen federführend und an den Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mitberatend überwiesen.

Die Kommission schlägt in dem Richtlinienentwurf vor, die Rechtsvorschriften für die Eichpflicht von Geräten zur Messung der Schüttdichte von Getreide in den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft anzugleichen. Durch die einheitlichen Anforderungen, die an die Kontrolle der Geräte dieser Art gestellt werden sollen, wird gleichzeitig das Normverfahren für die Feststellung des Feuchtigkeitsgrades von Getreide vereinheitlicht. Die Feststellung des Feuchtigkeits-

grades von Getreide ist ausschlaggebend für die Preisfestsetzung, so daß auch unter diesem Gesichtspunkt die Harmonisierung der Rechtsvorschriften zu empfehlen ist.

Der Ausschuß stimmt jedoch mit der Bundesregierung darin überein, daß Artikel 4 des Entwurfs nicht dahin zu verstehen ist, daß die Grundsätze dieses Richtlinienvorschlages generell für Meßgeräte aller Art anzuwenden sind.

Der mitberatende Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat gegen den Entwurf keine Bedenken erhoben. Namens des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen empfehle ich dem Hohen Haus, von dem Richtlinienvorschlag der Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 5. November 1968

Opitz

Berichterstatler

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
von dem Richtlinienvorschlag der Kommission —
Drucksache V/3141 — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 5. November 1968

**Der Ausschuß für Wirtschaft
und Mittelstandsfragen**

Brand	Opitz
Stellv. Vorsitzender	Berichterstatler